

Pressebericht im Gränzbote
Datum: 17.10.2014



Mutpol geht in die Luft

13 Kinder und Jugendliche sowie vier Betreuer der evangelischen Jugendhilfe Mutpol haben sich auf Einladung der Sportfliegergruppe (SFG) Schwenningen auf den Weg zum Schwenninger Flugplatz gemacht. Dort führte Manfred Pflumm die Gruppe durch sein Luftfahrtmuseum. Der ehemalige Flugzeugbauer und leidenschaftliche Sammler von Fluggeräten aller Art zeigte den Gästen unter anderem einen Nachbau der Flügel des „Schneiders von Ulm“,

ein Modell des „Roten Barons“ und die berühmte Lockheed F-104 „Starfighter“. Danach starteten die Piloten Frank Würthner, Holger Miconi, Oliver Müller und Adrian Gibson mit den Besuchern in zwei Gruppen zu einem je halbstündigen Rundflug (Foto). Während die eine Gruppe flog, durfte die andere sich den Tower anschauen und die Funksprüche der Piloten mithören. Diese flogen Richtung Tuttlingen und kreisten dann über der Stadt. Von oben konnten

alle das Mutpol-Gelände sehen und sogar einzelne Autos und Fahrräder zuordnen. Nach der Landung hieß es arbeiten: gemeinsam mit den Piloten wurden die Flugzeuge mit Wasser und Schwämmen von Schmutz und Insekten befreit. Zum Abschluss bekamen alle Kinder und Jugendlichen ein kleines Flugzeug-Modell zum selbst Zusammenbauen geschenkt. Gesponsert wurde der Ausflug durch die Tuttlinger Rotarier und SFG-Piloten. (pm) FOTO: MUTPOL